

## „Ich wollte neue Wege beschreiten und habe es getan“

25 Jahre erfolgreiche Personalentwicklung: Das Institut Silva Habedank feiert Jubiläum

Ohne Veränderung, keine Entwicklung. So weit, so klar. Nur beschleunigt sich die Transformation auf allen gesellschaftlichen Ebenen immer weiter. Das verunsichert mitunter, weil es ein massives Umdenken erfordert. Um hier Schritt halten zu können, müssen Menschen über eine ausgeprägte Wandelfähigkeit verfügen. Das ist nicht unbedingt jedem gegeben. Gerade Unternehmen mit ihren festen Strukturen, Hierarchien und Prozessen stoßen dabei immer wieder auf Widerstände, weil der „Faktor Mensch“ als Performance-Hebel auf der Strecke bleibt. Für Silvia Habedank sind Veränderungsprozesse und deren methodisch-didaktische Begleitung gelebter Alltag. Mit ihrem gleichnamigen Institut trainiert, berät und coacht die diplomierte Betriebsökonomin und zertifizierte Personaltrainerin Fach- und Führungskräfte von Hannover aus bundesweit – und das seit 25 Jahren erfolgreich.

„Gerade wenn massive Veränderungsprozesse auf Unternehmen einwirken, greift häufig Aktionismus um sich. Statt besonnen zu agieren und erst einmal mental herunterzufahren, um sachlich-nüchtern zu schauen, was getan werden muss, reagieren viele überstürzt und nicht zielführend. Hinzu kommt, dass gerade in Krisenzeiten alte Hierarchiemuster aktiviert werden und die ‚Silberrücken‘ übernehmen. Was nicht unbedingt förderlich ist. Denn die fachliche Kompetenz eines Unternehmens ist selten nur in der Führungsetage verankert, sondern findet sich vielmehr auf den mittleren Ebenen, wo die Mitarbeiter das Umsetzungs-Know-how haben und die mitgenommen werden wollen und müssen, um Veränderungen herbeizuführen“, sagt Silvia Habedank, die Veränderungskompetenz durch gezieltes Coaching und mit immer neuen wirksamen Methoden in der Personal- und Organisationsentwicklung schürt und so Unternehmen auf der Erfolgsspur hält.

1997 sprang die Hannoveranerin ins kalte Wasser und machte sich selbstständig. „Da war ich gerade mal 26 Jahre alt, hatte einen gut dotierten Job bei einer Hamburger Personalberatung und wollte neue Wege beschreiten“, sagt die Unternehmerin. Ihr damaliger Chef bestärkte sie darin, der Steuerberater riet ihr hingegen ab. Zwei Monate später hatte sie ihre erste Mitarbeiterin und einen langsam wachsenden Pool an Aufträgen. „Obwohl sich der Fachkräftemangel schon am Horizont abzeichnete, steckte die Personalentwicklung noch in den Kinderschuhen. Workshops, um Teams aufzubauen, Organisationseinheiten zu stärken und vorhandene Kompetenzen der Mitarbeiter freizulegen und zu heben, waren eher die Seltenheit“, sagt Silvia Habedank.

Da es aber auch wenige Mitwettbewerber gab, reichte die verhaltene Nachfrage nach Workshops, die noch Besprechungen hießen, und Trainings, die als Schulungen gebucht wurden, und mit Overhead-Projektor vor besetzten Stuhldreihen stattfanden – ohne jede Interaktion. Aus heutiger Sicht anachronistisch, wo Workshops als Science-Labore spielerisch Visionen initiieren, so Denkmuster gesprengt und gruppendynamische Prozesse angestoßen werden, bei denen jeder seiner Kompetenz entsprechend eine Rolle im Team einnimmt. Das ist Personalentwicklung Stand 2022.

IT-Blase, Finanzkrise, Wirtschaftskrise prägten die Jahre danach. Daraus erwachsen immer neue Bedarfe, um Change- und Kommunikationsprozesse zu begleiten. Vor allem in den letzten fünf Jahren hat die dynamische Entwicklung noch einmal an Geschwindigkeit zugelegt. Zunehmende Digitalisierung gekoppelt an künstliche Intelligenz bei gleichzeitig zunehmendem Fachkräftemangel über alle Branchen hinweg, disruptive Innovationen, die Altgedientes hinwegfegen und Geschäftsmodelle obsolet werden lassen, erfordern eine enorme Veränderungskompetenz. „Unsere Aufgaben werden künftig noch spannender und umfassender sein als bisher. Die Personal- und Organisationsentwicklung einen weiter gesteigerten Stellenwert erfahren“, sagt Silvia Habedank, die schon heute antizipiert, was Unternehmen morgen brauchen, um auch übermorgen noch erfolgreich zu sein.



Eigentlich war für den 1. April ein „Come and go“-Event mit 20-minütigen Impulsvorträgen der Teammitglieder geplant, Corona-bedingt wird die Jubiläumsfeier verschoben.

Das Institut Silvia Habedank unterstützt seit 25 Jahren bundesweit und branchenübergreifend Unternehmen bei der Personal- und Organisationsentwicklung. Mit einem etablierten an Trainern, Beratern, Facilitatoren und Coaches mit unterschiedlichen Arbeitsschwerpunkten sowie immer wieder neuen Experten für Führung, Chance, Zusammenarbeit und Kommunikation stärkt Silvia Habedank Fach- und Führungskräfte.

Interview am Dienstag, 22.03.2022  
Stefan Schlutter  
PR Redakteur, Hannover